



Unterbezirk
Ruhr-Mitte

23.11.2011

Presseinformation



Freiwilliges soziales Engagement der Auszubildenden:

Wände streichen, Fliesen legen, Lampen anbringen, Möbel aufbauen und Gartenhaus aufstellen

- Der „Tapetenwechsel“ geht in das siebte Jahr: BP Auszubildende krepeln die Ärmel hoch, sammeln mit cleveren Aktionen Spenden von Mitarbeitern und renovieren das AWO-Jugendfreizeithaus „Just“ in Bochum-Stiepel

Insgesamt 25 Auszubildende und Mitarbeiter der BP renovierten vom 17. - 19. November das Kinder- und Jugendfreizeithaus „Just“ in Bochum – eine Spiel-, Freizeit-, und Beratungseinrichtung für Kinder und Jugendliche der Arbeiterwohlfahrt, Unterbezirk Ruhr-Mitte in Bochum.

An den drei Tagen gibt es viel zu tun: Wände und Decken streichen, Fliesen legen, Lampen anbringen, Regale aufbauen und sogar ein Gartenhaus aufstellen. Die Idee der Auszubildenden war es, mit Hilfe einer Tombola, die bereits im September innerhalb des Unternehmens stattfand, die Anschaffungen für das Projekt zu finanzieren.

In ihrer Freizeit organisierten sie eine Tombola und den Verkauf von Eis unter den Mitarbeitern. So konnten über 2.000 € für die Renovierungskasse eingenommen werden.

Projektleiterin Stefanie Didszonat: „Der Verkauf war ein Riesenerfolg. Viele Kollegen haben sich beteiligt und helfen sogar selbst mit.“ David Schenk ergänzt: „Wir haben die Gewinne für die Tombola selbst organisiert und viele Vertragspartner dazu gewonnen. Man konnte zum Beispiel Karten für das Schauspielhaus Bochum, Restaurantgutscheine oder Hotelübernachtungen gewinnen.“ Auch die Renovierungsarbeiten finden in der Freizeit der Auszubildenden und Mitarbeiter statt.

Maria-Christina Michalak, Einrichtungsleiterin des „Just“ fügt hinzu: „Wir freuen uns sehr über die Hilfe der Auszubildenden. Aus eigenen Mitteln wäre das für uns nicht machbar gewesen.“

Auch Michael Schmidt, Personalvorstand der BP Europa SE freut sich über den ehrenamtlichen Einsatz: „Mich begeistert das Engagement unserer Auszubildenden, das nun schon seit sieben Jahren Bestand hat. Und ich freue mich, dass wir die Einrichtung zusätzlich durch unser Programm für gesellschaftliches Engagement weiter unterstützen können und für jede Stunde ehrenamtliche Hilfe pro Azubi und Mitarbeiter rund sieben Euro von unserer Firma (sog. „Matching Time im Team“ Konzept) spenden werden.“

2005 wurde der „Tapetenwechsel“ von BP Mitarbeitern ins Leben gerufen. Damals renovierten sie ein Obdachlosenheim in Bochum. Im August 2006 zeichnete das Land NRW die Aktion mit einem Preis beim Jugendwettbewerb ‚NRW – Demokratie leben‘ aus. Seitdem führen Auszubildende das Projekt fort und renovieren jedes Jahr ehrenamtliche Einrichtungen in Bochum.

Christina Paudler, BP Europa SE/ Bereich Presse & Externe Kommunikation